



Empfängerliste bzw. Verteile – siehe Seite 3

Unser Zeichen: 031/2-4.5-2024;he

Datum: 8. April 2024

Betreff: **Flächenwidmungsplan Nr. 4 - Änderung Nr. 5 und  
Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 3 - Änderung Nr. 4**  
**Verständigung gem. § 36 iVm. § 33 Oö. ROG 1994 idgF. -  
Einholung von Stellungnahmen**

## KUNDMACHUNG DER VERSTÄNDIGUNG

Die Marktgemeinde Liebenau beabsichtigt die Änderung des Flächenwidmungsplanes Liebenau Nr.4 sowie des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Liebenau Nr. 3, welche mit Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung vom 14.02.2022, Zl. RO-2020-5751447/34-Ja, genehmigt wurden und mit 8.3.2022 Rechtskraft erlangten.

Die gegenständliche Einzeländerung 4.5 des Flächenwidmungsplanes, inklusive der inhaltsgleichen Einzeländerung 3.4 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, betrifft eine Widmungserweiterung- bzw. Anpassung im Bereich einer bestehenden Sonderausweisung im Grünland – Erholungsfläche Tourismus und Pferdezucht (T+P1) sowie die Neu- bzw. Umwidmung von Grünland (G) in Erholungsfläche Tourismus (T) des Grundstückes Nr. 2680 (teilw.), KG. Liebenau 41208.

Auf die detaillierten Ausführungen im Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 1/2024 vom 22.3.2024 (Tagesordnungspunkt 19) sowie das diesbezügliche Erhebungsblatt zur Verständigung der oö. Landesregierung wird besonders hingewiesen.

Die Änderung betrifft nachstehende Grundstücke bzw. Grundstücksteile der KG. Liebenau 41208:

Nr.	Antragsteller / Grundeigentümer	GrdStk.Nr.	Widmungsänderungen/Umwidmung
FW	Antragsteller und Grundeigentümer:	2680	Umwidmung G > Tour 1
4.4	Spiegl Helga u. Johann		Umwidmung T+P2 > T+P1
ÖEK	4252 Liebenau, [REDACTED]		Umwidmung G > T+P1
3.3			Umwidmung T+P2 > G
			Umwidmung T+P1 > G



Gemäß § 36 Abs. 4 iVm. 33 Abs. 2 OÖ. Raumordnungsgesetz 1994, LGBl.Nr. 114/1993 i.d.g.F. wird hiermit innerhalb von 8 Wochen Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Die Stellungnahme wird bis **längstens 7. Juni 2024** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Die Stellungnahme kann schriftlich oder mündlich beim Marktgemeindefamt Liebenau eingebracht werden. Der Planentwurf kann während der Amtsstunden beim Marktgemeindefamt Liebenau eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
der Bürgermeister:



DI<sup>FH</sup> August Reichenberger



---

**KUNDMACHUNGSVERMERK:**

---

angeschlagen am: **8. April 2024**  
abgenommen am: **10. Juni 2024**

---





## Diese Verständigung ergeht an:

### 1. Amt der Oö. Landesregierung, Abtlg. Raumordnung und Landesplanung

4021 Linz, Bahnhofplatz 1 (Übermittlung der Unterlagen über die **digitale Aktenvorlage AVL**)

mit dem Ersuchen, alle relevanten Abteilungen des Amtes der Oö. Landesregierung sowie die in Betracht kommenden Dienststellen der unmittelbaren Bundesverwaltung zu beteiligen.

Beilagen: FWP-Änderungsplan Nr. 4.5  
ÖEK-Änderungsplan Nr. 3.4  
Auszug Gemeinderatssitzungsprotokoll Nr. 1/2024 vom 22.03.2024 (Punkt 19)  
Erhebungsblatt  
Stellungnahme des Ortsplaners Arch. DI. Albert Böhm

### ergeht weiters an: \*)

2. **Oö. Umweltschutz**, 4020 Linz, Kärntnerstraße 10-12
3. **Landwirtschaftskammer für Oberösterreich**, im Wege der **Bezirksbauernkammer Freistadt Perg**, 4232 Hagenberg i.M., Softwarepark 112
4. **Wirtschaftskammer Oberösterreich, Bezirksstelle Freistadt**, 4240 Freistadt, Linzer Straße 11
5. **Fa. Ebner Strom**, 4280 Königswiesen, Klammleiten 1
6. **INKOBA Region Freistadt**, p.A. Marktgemeindeamt Rainbach i.M., 4261 Rainbach i.M., Prager Straße 5

### Grundeigentümer: \*)

7. Spiegl Helga u. Johann, 4252 Liebenau, [REDACTED]  
(GrdStk.Nr. 2680, KG. Liebenau 41208, EZ. 542)

### Grundanrainer: \*)

8. HSCG Forstverwaltung Greinburg, 4360 Grein, Greinburg 1 (EZ. 406)  
8 a) HSCG Forstverwaltung Greinburg, Ofö. Josef Steinbauer, [REDACTED]
9. Schübl-Schipany Monika, [REDACTED] (EZ. 45)
10. Schübl Josef, [REDACTED] (EZ. 44)
11. Gattringer Nikolaj, [REDACTED] (EZ. 58)
12. Sportarena Liebenau, 4252 Liebenau, Liebenau 170 (EZ. 575)
13. Dr. Schannen Stefan, [REDACTED] - für die Liegenschaft Liebenau 33 (EZ. 46)
14. Hahn Franz u. Maria, [REDACTED] (EZ. 432)
15. Neulinger Carola, [REDACTED] (EZ. 529)
16. Marktgemeinde Liebenau, [REDACTED] (EZ. 411 - öff.Gut)

angrenzende bzw. betroffene Nachbargemeinden: - - -

\*) jeweils mit einer Kopie des FW-Änderungsplanes sowie des ÖEK-Änderungsplanes  
sowie Kopie der Stellungnahme des Ortsplaners



# FLÄCHENWIDMUNGSPLAN



Marktgemeinde  
**Liebenau**

EV. NR.

**FW 4**

2020

EV. NR. ÄND.

**FW 4.5**

TEIL A - FLÄCHENWIDMUNGSTEIL NR. 4

M 1:5000

ÄNDERUNG NR. 4.  
(Spiegel, Big-sky-ranch, Liebenau)

KG Liebenau  
Parz.nr.: 2680

GRUNDLAGE TEIL B: ÖEK NR. 3 - Änderung Nr. 4

Beschluss des Gemeinderates vom

öffentliche Auflage

Beschluss des Gemeinderates

Auflage von bis

Zahl  
Datum

Rundsiegel Bürgermeister

Rundsiegel Bürgermeister

Genehmigung d. O.Ö. Landesregierung

Kundmachung

Kundmachung	vom
Anschlag	am
Abnahme	am
rechtswirksam	ab

Rundsiegel Bürgermeister

Verordnungsprüfung  
durch das Amt der O.Ö. Landesregierung

Planverfasser

**ARCHITEKT**

**D.I. ALBERT P. BÖHM**  
beh. befugter u. beeideter Ziviltechniker



A - 4020 Linz  
Stelzhamerstr. 10 / 2  
0043 732 603013 0  
office@architekt-boehm.at  
www.architekt-boehm.at

Linz

05. März 2024

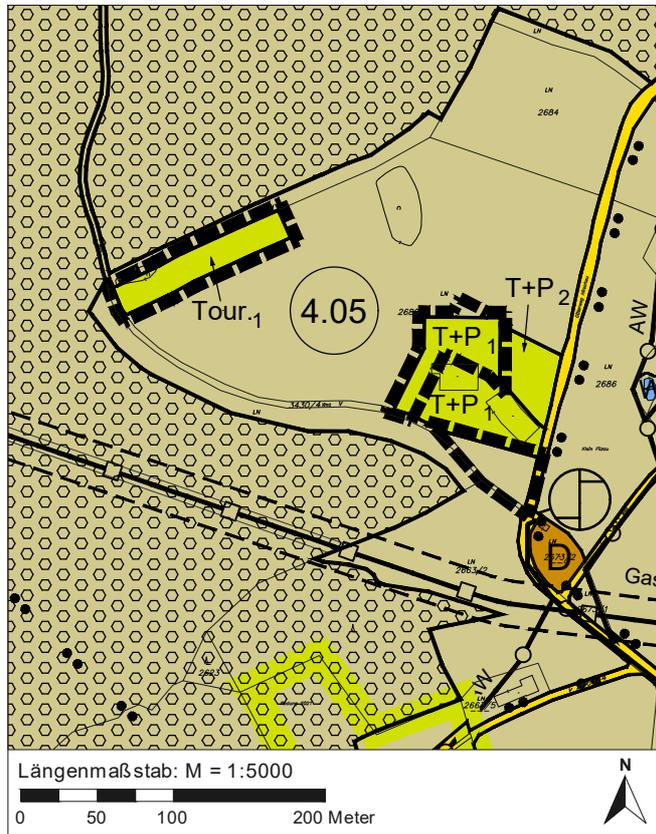
Rundsiegel/ Stempel

Ort

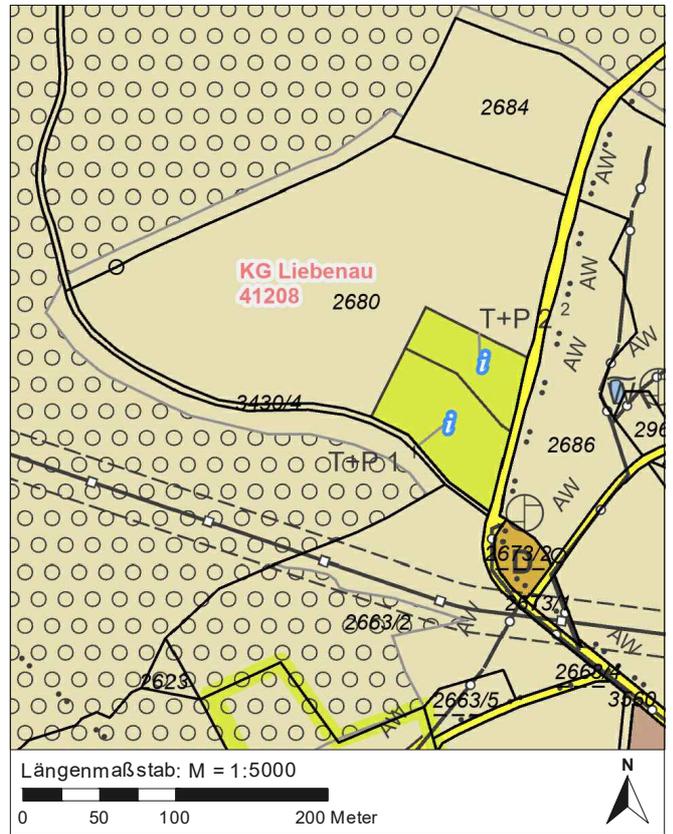
Datum

Unterschrift

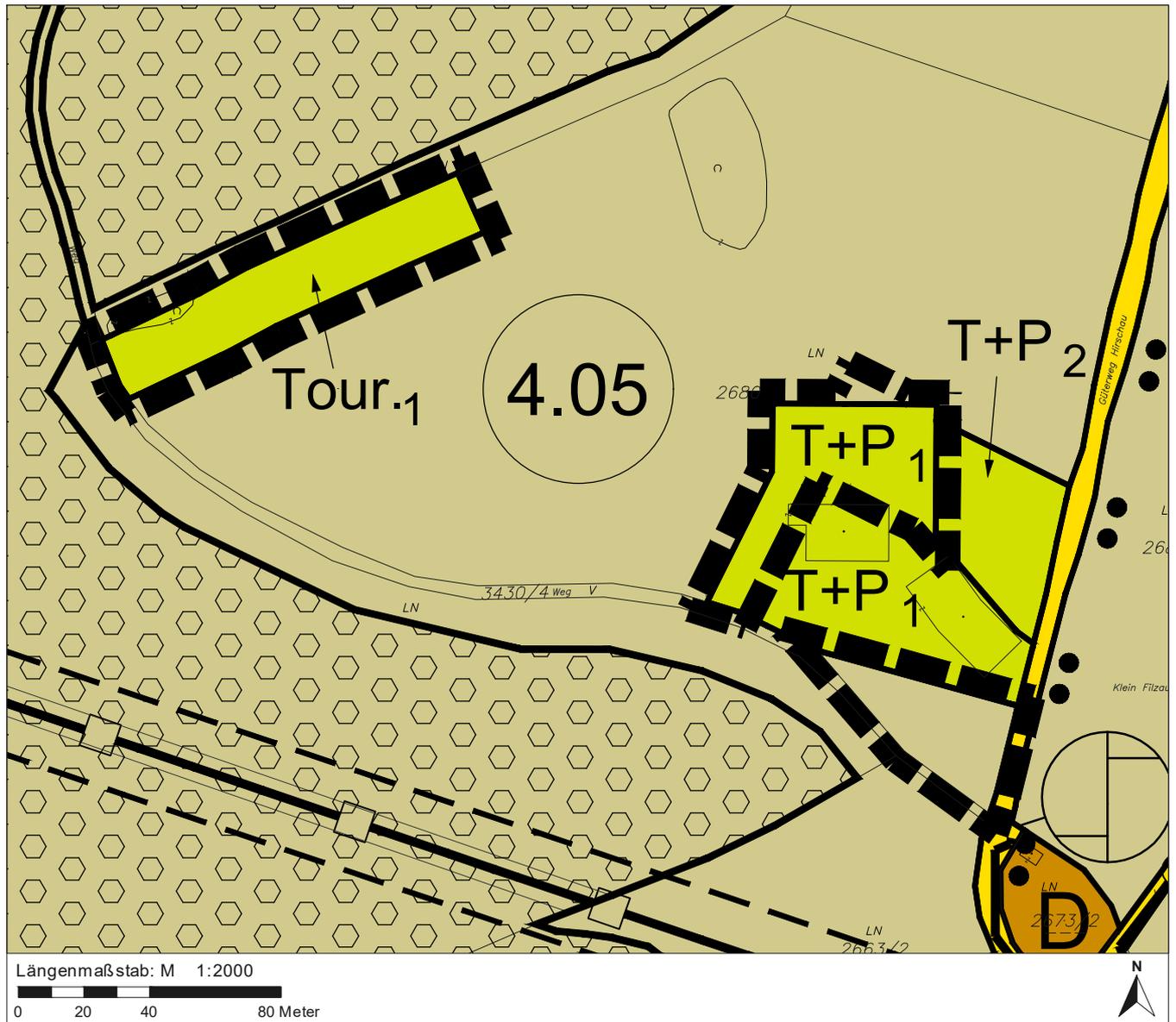
FWP Änderung Nr. 5; M = 1 : 5000



Rechtsstand FWP; M = 1:5000 (Bild aus DORIS)



FWP Änderung Nr. 5; M = 1 : 2000



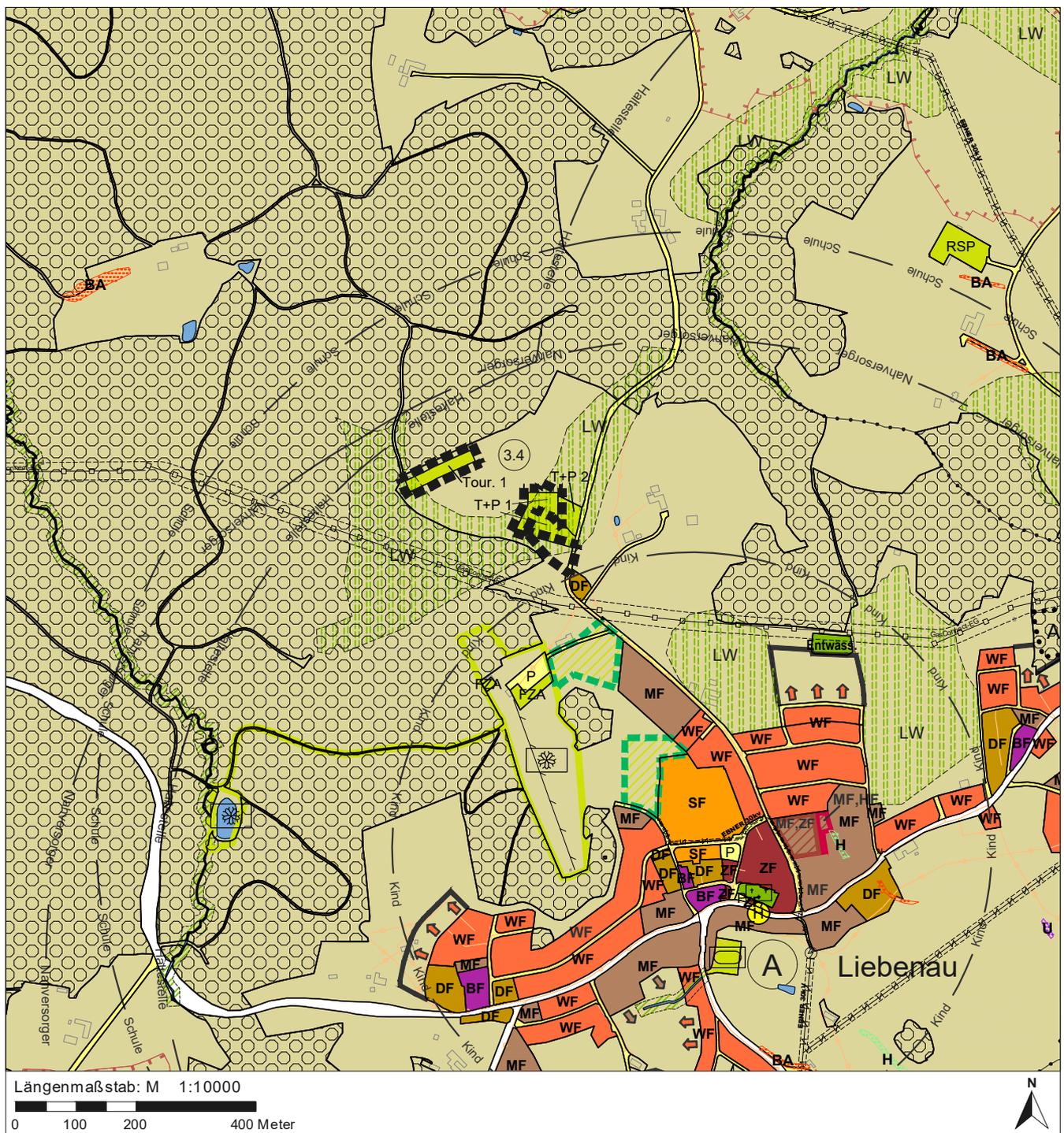
PARZELLENVERZEICHNIS

DKM-Stand: 10.2023

Änderungsnr.	Antragsteller	Parz. Nr./ KG	Größe m <sup>2</sup>	Zw.Summe	Widmung derzeit	Widmung beabsichtigt
4.5	Spiegel (Big-sky-ranch)	2680; KG Liebenau	2 407	1 804	Grünland	Tour 1
		2680; KG Liebenau	980		Erholungsfläche T+P2	Erholungsfläche T+P1
		2680; KG Liebenau	21		Grünland	Erholungsfläche T+P1
		2680; KG Liebenau	803		Grünland	Erholungsfläche T+P1
		2680; KG Liebenau	73		Erholungsfläche T+P2	Grünland
		2680; KG Liebenau	1 240		Erholungsfläche T+P1	Grünland
		Summe:	5 524			

ÖEK 3 - Änderung Nr.: 4

M = 1 : 10000



# LEGENDE

## WIDMUNGEN

- W **Wohngebiet**
- D **Dorfgebiet**
- K **Kerngebiet**
- M **Gemischtes Baugebiet**
- MB **Eingeschränktes gemischtes Baugebiet**  
gemischtes Baugebiet unter Ausschluss betriebsfremder Wohnnutzung
- B **Betriebsbaugebiet**
- SO **Sondergebiet des Baulandes**  
Zweck mit Angabe der Zweckbestimmung
- Fließender Verkehr**
- P **Ruhender Verkehr**
- Fußwege**
- Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland**
- Tour.<sub>1</sub> Erholungsflächen**  
Tour.<sub>1</sub> Tourismus - die Errichtung von max. 5 Blockhütten für tour. Nutzung ist gestattet  
T+P<sub>1</sub> "Tourismus und Pferdezucht"  
T+P<sub>2</sub> "Tourismus und Pferdezucht" Die Errichtung von Gebäuden ist unzulässig.

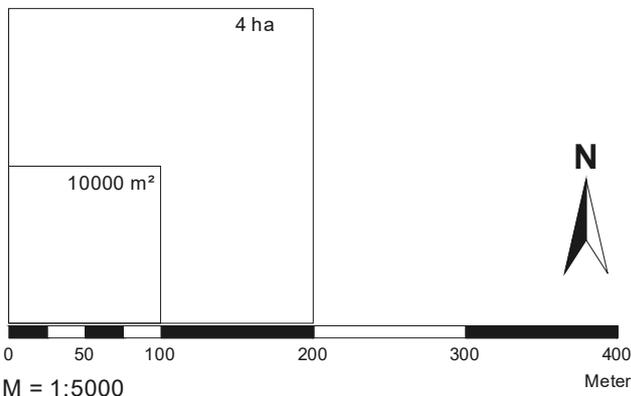
## Vorbehaltsflächen / Einrichtungen

- |  |  |
|--|--|
| <span style="border: 1px solid black; padding: 2px;">ASZ</span> Altstoffsammelzentrum    | <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">▲</span> Schule               |
| <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">♿</span> Kindergarten | <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">✝</span> Seelsorgeeinrichtung |
| <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">F</span> Feuerwehr    | <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">♨</span> Hallenbad            |

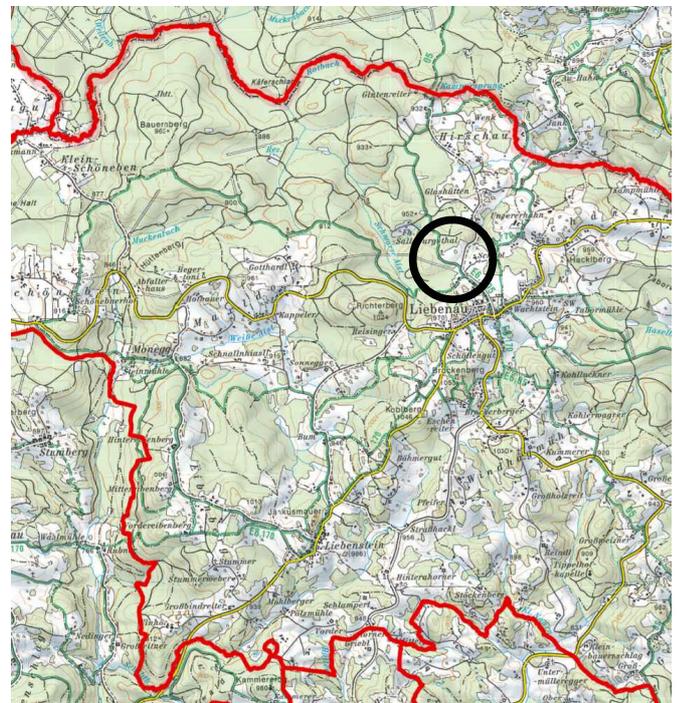
## ERSICHTLICHMACHUNG

- L 562 **Landesstraßen L**  
Festgelegte Widmung: Verkehrsfläche/Fließender Verkehr
- LINZ AG 30kV **Verkabelte Hochspannungsleitung**  
mit Schutzbereich, Bezeichnung des Eigentümers und Angabe der Nennspannung (kV)
- ⚡ **Transformatorstation**
- Eig-EG **Gasleitung**  
mit allfälligem Schutzstreifen, Bezeichnung des Eigentümers  
EG Erdgasleitung
- TW **Wasserleitung**  
TW Trinkwasserleitung  
AW Abwasserleitung
- Wald entsprechend der forstrechtlichen Planung**
- W **stehendes Gewässer**  
Festgelegte Widmung: Grünland/Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland
- **fließendes Gewässer** Pfeil in Fließrichtung  
Festgelegte Widmung: Grünland/Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland
- WR **Rote Gefahrenzone**  
WR Rote Gefahrenzone Wildbach
- WG **Gelbe Gefahrenzone**  
WG Gelbe Gefahrenzone Wildbach
- BB **Hinweisbereich**  
BB Beschaffenheit des Bodens
- NS **Natur-, Landschaftsschutzgebiet, geschützter Landschaftsteil**  
ES Europaschutzgebiet NS Naturschutzgebiet
- Denkmalgeschütztes Gebäude**
- **Gemeindegrenze**
- **Katastralgemeindegrenze**
- Grenze des Planungsraumes**
- 4.X **Nummer der Änderung**

Längen - Flächenmaßstab: M = 1:5000



Übersichtsplan Gemeindegebiet



# FLÄCHENWIDMUNGSPLAN



Marktgemeinde  
**Liebenau**

EV. NR.

**ÖEK 3**

2020

EV. NR. ÄND.

**ÖEK 3.4**

TEIL B - ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT NR. 3

M 1:10000

ÄNDERUNG NR. 3.4

<b>öffentliche Auflage</b>	<b>Beschluss des Gemeinderates</b>
Auflage von bis	Zahl Datum
Rundsiegel Bürgermeister	Rundsiegel Bürgermeister
<b>Genehmigung d. O.Ö. Landesregierung</b>	<b>Kundmachung</b>
	Kundmachung vom
	Anschlag am
	Abnahme am
	rechtswirksam ab
	Rundsiegel Bürgermeister
<b>Verordnungsprüfung</b> durch das Amt der O.Ö. Landesregierung	

**Planverfasser**

**ARCHITEKT**

**D.I. ALBERT P. BÖHM**  
beh. befugter u. beeideter Ziviltechniker



A - 4020 Linz  
Stelzhamerstr. 10 / 2  
0043 732 603013 0  
office@architekt-boehm.at  
www.architekt-boehm.at

Linz

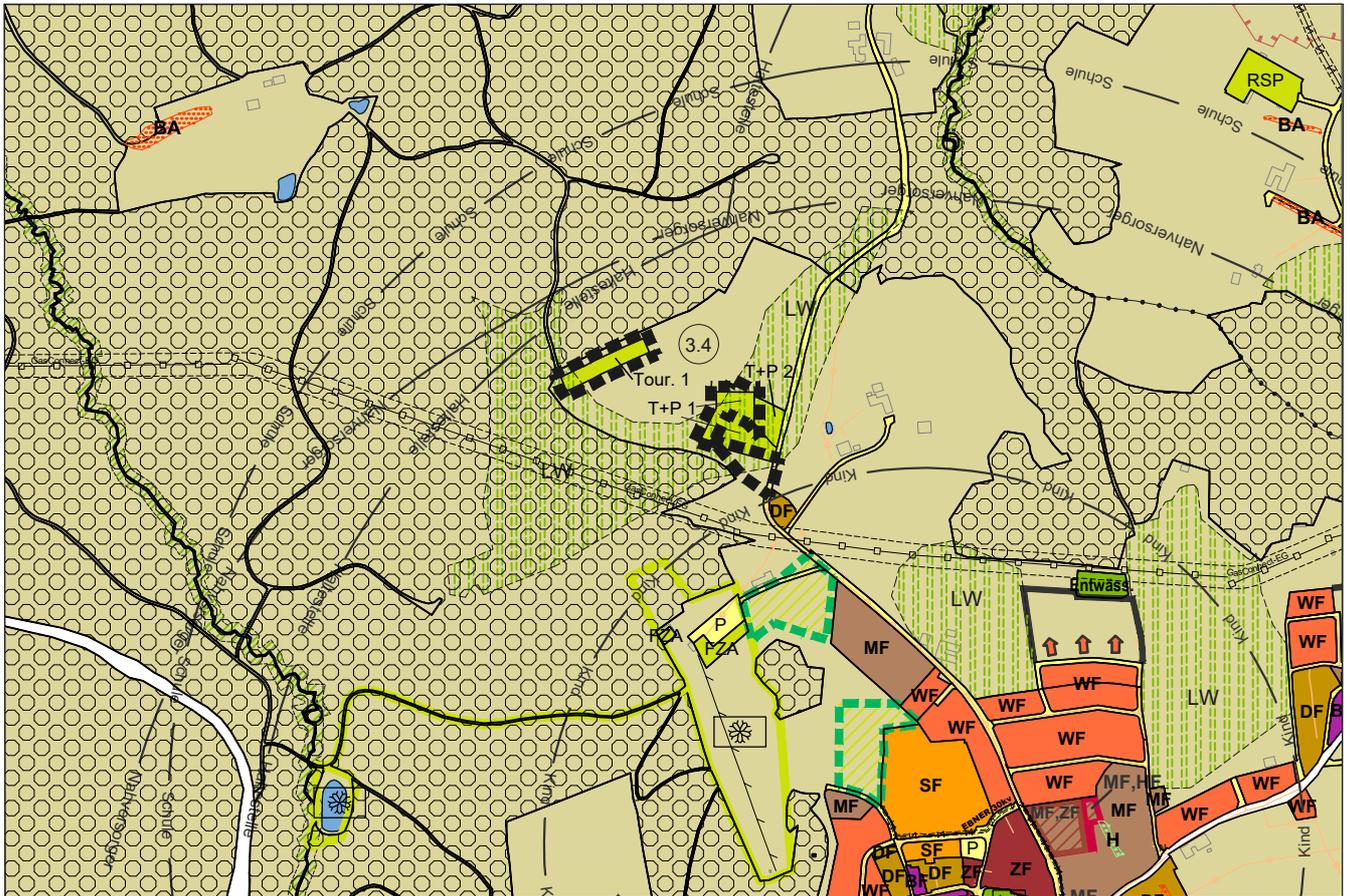
05. März 2024

Rundsiegel/ Stempel

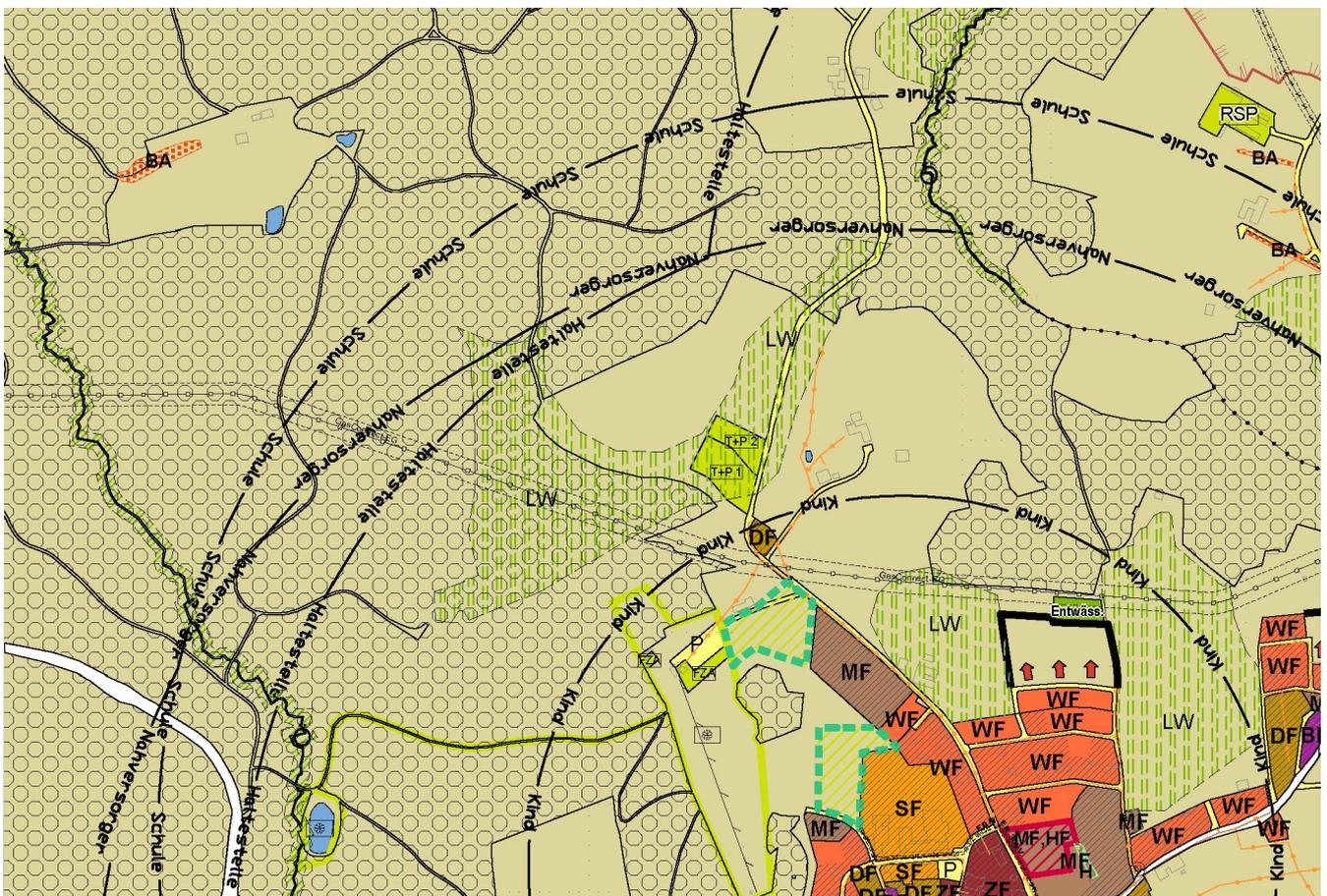
Ort

Datum

Unterschrift

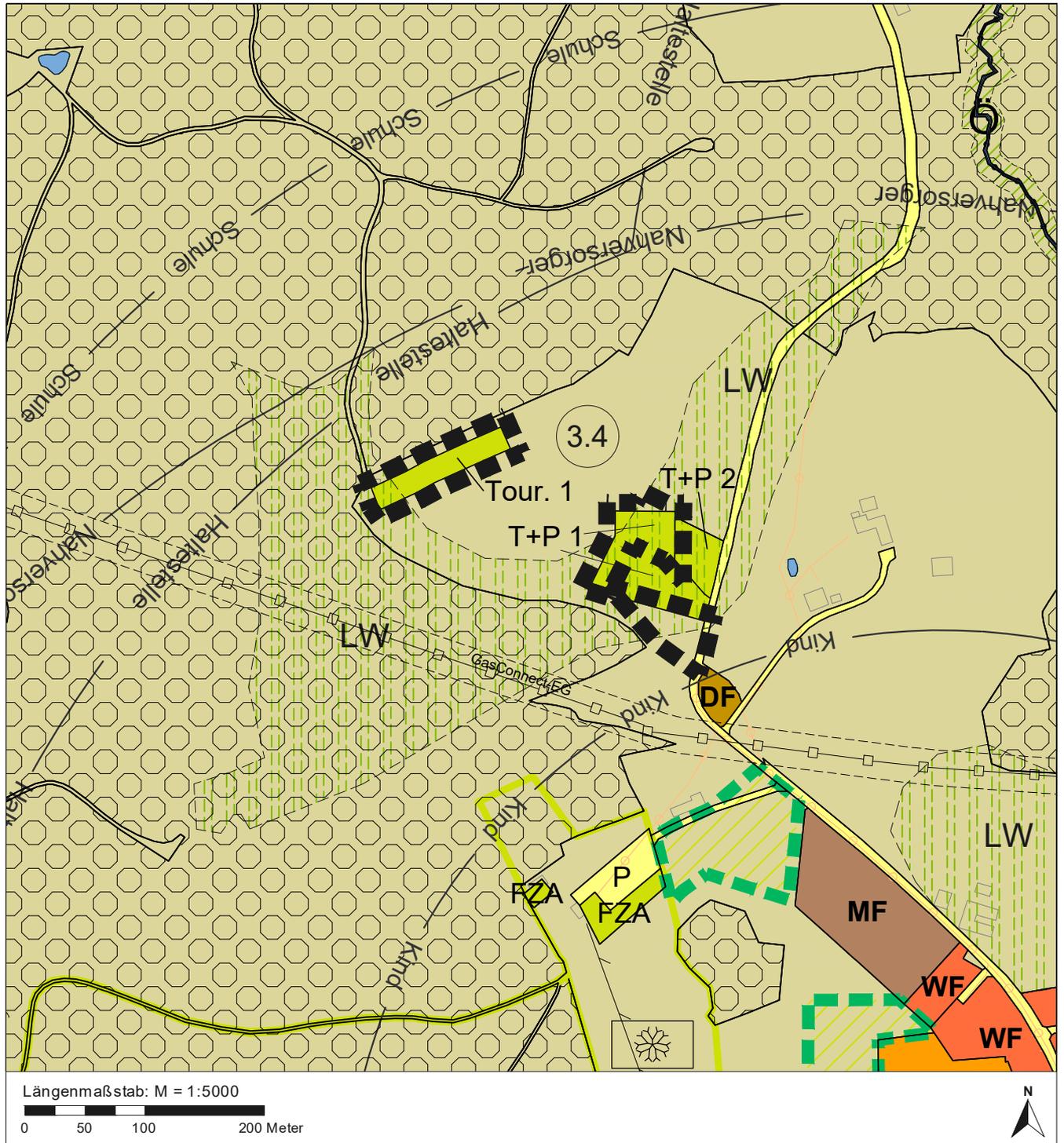


Längenmaßstab: M 1:10000

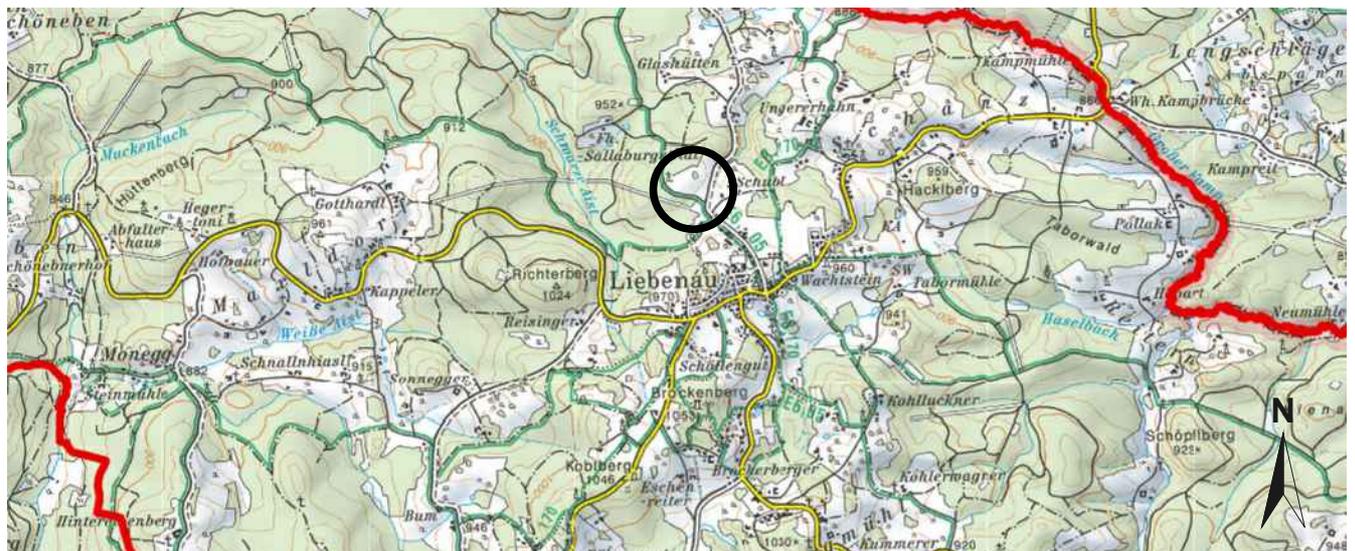


Längenmaßstab: M 1:10000





ÜBERSICHTSPLAN



# LEGENDE

## Baulandkonzept

Funktionen - bebaut | un bebaut

<b>DF</b>	Dörfliche Siedlungsfunktion
<b>WF</b>	Wohnfunktion
<b>MF</b>	Mischfunktion
<b>BF</b>	Betriebliche Funktion
<b>SF</b>	Sonderfunktion
<b>HF</b>	Handelsfunktion
<b>ZF</b>	Zentrumsfunktion

Entwicklungsziele

	Siedlungsgrenze maßstabsgetreu
	Siedlungsentwicklung als Farbstreifen und/oder Schraffur HF = Handelsfunktion BF = Betriebliche Funktion MF = Mischfunktion DF = Dörfliche Siedlungsfunktion
	Vorrangige Entwicklungsrichtung Farbe entsprechend der geplanten Funktion
	Haltestellen 1000m - Einzugsbereich von Haltestellen
	Kind 500m - Einzugsbereich von Kindergärten
	Schule 1000m - Einzugsbereich von Schulen
	Nahversorger 1000m - Einzugsbereich von Nahversorger
	Signatur für ortschaftsbezogene Abrundungen In mit dieser Signatur gekennzeichneten Siedlungsbereichen kann, wenn es die örtlichen Verhältnisse zulassen, Bauland gewidmet werden. Dies ist jedoch nur möglich, wenn es mit der umgebenden Nutzungsstruktur vereinbart werden kann und mit der Baulandwidmung eine Baulandauffüllung oder -abrundung erreicht wird.
	Signatur für Pufferfunktion
	Sonstiges
	Abwasserleitung (Hauptort) bestehende Gebäude lt. DKM außerhalb von Baulandwidmungen

## Verkehrskonzept

Funktionen - Generalisierte Flächenwidmung

	Gemeindestraße
	Parkplätze
	Haltestelle

## Ersichtlichmachungen aus dem FWP:

	L1445 Landesstraße L
	Schlepplift
	Hochspannungsfreileitung
	Verkabelte Hochspannungsleitung
	Transformatorstation
	Erdgasleitung mit Schutzstreifen
	Wald

Grenze des Planungsraumes

## Grünlandkonzept

Funktionen - Generalisierte Flächenwidmung

	Landwirtschaftliche Funktion Neuaufforstungen sind außerhalb von ausgewiesenen Neuaufforstungsgebieten nur mit einem Ausmaß von max. 500m <sup>2</sup> möglich und nur zur Abrundung bereits bestehender Waldgebiete																				
	Erholungsfunktion <table border="0"> <tr> <td></td> <td>Spiel- und Liegewiesen</td> <td></td> <td>Tourismus</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Sport- und Spielflächen</td> <td></td> <td>Tourismus - die Errichtung von max. 5 Blockhütten für tour. Nutzung ist gestattet</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Schlipiste</td> <td></td> <td>Tourismus und Pferdezucht</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Reitsportanlage</td> <td></td> <td>"Tourismus und Pferdezucht"</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Freizeitanlage</td> <td></td> <td>"Tourismus und Pferdezucht" Die Errichtung von Gebäuden ist unzulässig.</td> </tr> </table>		Spiel- und Liegewiesen		Tourismus		Sport- und Spielflächen		Tourismus - die Errichtung von max. 5 Blockhütten für tour. Nutzung ist gestattet		Schlipiste		Tourismus und Pferdezucht		Reitsportanlage		"Tourismus und Pferdezucht"		Freizeitanlage		"Tourismus und Pferdezucht" Die Errichtung von Gebäuden ist unzulässig.
	Spiel- und Liegewiesen		Tourismus																		
	Sport- und Spielflächen		Tourismus - die Errichtung von max. 5 Blockhütten für tour. Nutzung ist gestattet																		
	Schlipiste		Tourismus und Pferdezucht																		
	Reitsportanlage		"Tourismus und Pferdezucht"																		
	Freizeitanlage		"Tourismus und Pferdezucht" Die Errichtung von Gebäuden ist unzulässig.																		

	Erwerbsgärtnerei
	Friedhof
	Sonderfunktion Grünzug
	Sonderfunktion Entwässerung
	Sonderausweisung für Funkanlagen

Entwicklungsziele

	Landschaftliche Vorrangzone von besonderer ökologischer Bedeutung <ul style="list-style-type: none"> <li>Ökoflächen aus DORIS - GENISYS (Feucht-, Moor-, Magerwiesen, usw. - shp-Download Jänner 2020)</li> <li>Darstellung der Schutz- und Pufferzone von Bächen (Mindestbreite 10m beidufsig)</li> </ul>
	Landschaftliche Vorrangzone von besonderer Bedeutung für die Landwirtschaft (lt. EBOD- Download 07.2020)
	Grünlandkonzept Entwicklungsgrenze variabel
	Entwicklungsgrenze Erholungsfunktion
	Singulärer Standort (Erholungsfunktion), ohne genaue Angaben ü. d. tatsächl. Flächenbedarf
	Entwicklungsziel Grünzug Hydromorphologisch sehr gute Gewässerstrecken - Hier ist eine deutlich größere als die normalerweise erforderliche 10m breite Pufferzone von bestimmten ufernahen Flächennutzungen (z.B. Baulandwidmungen, Hoch/Tiefbauten, Versiegelungen, Sondernutzungen im Grünland, ..) freizuhalten. Die Prüfung des notwendigen Abstandes erfolgt im Zuge einer Einzelfallbeurteilung.

## Naturraumkartierung OÖ (ausgewählte Inhalte)

GENISYS Grundlagendaten - Landschaftserhebung (shp, Download: 01.2020, Erhebungsjahr: 2003)

	Uferbegleitgehölz		Baumreihe, Allee
	Heckenzug		



Naturschutzgebiet  
Richterbergau, Bumau, Tanner Moor



Europaschutzgebiet  
Vogelschutzgebiet "Wiesengebiete im Freiwald, FFH-Gebiet "Waldaist-Naarn" und Wiesengebiete im Mühlviertel



Bodendenkmal  
AZ = Archäologische Fundzone  
AS = Archäologische Schutzzone



Gewässer  
(fließend, stehend)



Wasserschutzgebiet  
(engeres und weiteres Schutzgebiet)



4.X Nummer der Änderung



Linz, am 5. März 2024

An die  
Marktgemeinde Liebenau  
Markt 41  
4252 Liebenau

Stellungnahme zur Flächenwidmungsplanänderung 4.5 und ÖEK-Änderung 3.4

Antragsteller:	Spiegel
Widmungswunsch:	Parz. Nr. 2680, KG Liebenau, Erholungsfläche T+P2 > Erholungsfläche T+P1 Erholungsfläche T+P2 > Grünland, Erholungsfläche T+P1 > Grünland, Grünland > Erholungsfläche Tour. I
Lage:	Liebenau
Angrenzende Widmungen:	N: Grünland O: Grünland S: Grünland W: Grünland
Techn. Infrastruktur:	Verkehrerschließung: Gemeindefstraße, Privatweg Abwasserbeseitigung: Öffentliches Netz Trinkwasserversorgung: Bestand
ÖEK:	Änderung 3.4

Nördlich des Hauptortes Liebenau sind Erholungsflächen für ein lafowi Anwesen mit Pferdezucht und Pferdesporteinrichtungen ausgewiesen. Die Ausformung der beiden Erholungsflächen T+P1 und T+P2, wobei auf T+P2 die Errichtung von Gebäuden unzulässig ist, erfolgte nach betrieblichen Vorhaben des Vorbesitzers. Nun ist beabsichtigt, nördlich der bestehenden baulichen Anlagen ein Gebäude zu errichten, welches zum Teil der Pferdesporteinrichtung dient aber auch land- und forstwirtschaftlich genutzt wird. Zu diesem Zweck werden die ausgewiesenen T+P Widmungen derartig umstrukturiert, dass hinkünftig bauliche Anlagen im Norden und Westen des Bestandes errichtet werden können. Im gleichen Zuge werden T+P Widmungen im Süden und Norden im Ausmaß von ca. 1.313 m<sup>2</sup> in Flächen für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland, zurückgewidmet. Diese Verlagerung und Anpassung der Flächen sind für die beabsichtigten Entwicklungen des Betriebes erforderlich und können aufgrund der Rückwidmungen als neutral eingestuft werden.

Das Örtliche Entwicklungskonzept 3 wird mit der Änderung 4 dahingehend abgeändert, dass die Erholungsfunktion T+P der Flächenwidmungsplanänderung entspricht.



Westlich davon ist beabsichtigt am Waldrand 5 Blockhütten für eine touristische Nutzung zu errichten. Im Ortsteil Windhagmühl besteht eine vergleichbare Anlage, für die im Flächenwidmungsplan Erholungsflächen mit der Signatur Tour.1 ausgewiesen ist. Da dieser Fall gleich gelagert ist, wird mit dieser Flächenwidmungsplanänderung auf der Parzelle 2680, KG Liebenau, eine Fläche im Ausmaß von 2.407 m<sup>2</sup> als Erholungsfläche Tour.1 gewidmet. Die Erschließung erfolgt über einen Weg, welcher diese Fläche mit dem im Osten liegenden dazugehörigen lafowi Anwesen verbindet.

Über die Versorgung mit technischen Infrastrukturen insbesondere Abwasserentsorgung liegen mir keine Unterlagen vor, werden aber im Zuge des Genehmigungsverfahrens erforderlich werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Böhm', with a long horizontal line extending to the right.

Arch. Böhm

Ortsplaner der Marktgemeinde Liebenau

**Erhebungsblatt für die Überprüfung/Änderungen des Flächenwidmungsplanes zur Verständigung des Amtes der Oö. Landesregierung (Flächenwidmungsteil und/oder ÖEK)**

Allgemeine Angaben zum Planungsvorhaben	
Stadt/Markt/Gemeinde: 4252 Liebenau	KG.: 41208 Liebenau
Flächenwidmungsteil Nr.: 4	Änderung Nr.: 5
Örtliches Entwicklungskonzept Nr.: 3	Änderung Nr.: 4
Grundstückseigentümer(in): Spiegl Johann u. Helga, 4252 Liebenau, Liebenau 168	

**1. Rahmenbedingungen und Nutzungsbeschränkungen/Baulandeignung**

Grundst. Nr. (ggf. Teilfl.)	Ausmaß m <sup>2</sup>	derzeitige Nutzung	Widmung / Funktion		Anmerk.
			Rechtsstand	Planung	
2680 (tlw.)	2407 m <sup>2</sup>	Grünland	GL	Tour 1	(Blockhütten)
	980 m <sup>2</sup> 21 m <sup>2</sup>	landw. und touristisch Grünland (landw.)	Erholungsfläche T+P2 Grünland	Erholungsfläche T+P1 Erholungsfläche T+P1	
	803 m <sup>2</sup> 73 m <sup>2</sup>	Grünland (landw.) Grünland (landw.)	Grünland Erholungsfläche T+P2	Erholungsfläche T+P1 GL	
Gesamt:	1240 m <sup>2</sup> 5524 m <sup>2</sup>	Grünland (landw.)	Erholungsfläche T+P1	GL	

**Nutzungsbeschränkungen/Baulandeignung**

	ja	nein
<b>Lage in einer geogenen Risikozone:</b> wenn ja Grundlage:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
- „Gefahrenhinweiskarte für gravitative Massenbewegungen“ <span style="float:right">Typ A <input type="checkbox"/> Typ B <input type="checkbox"/></span>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
- Lage in einer geogenen Risikozone außerhalb des Beurteilungsraumes der Gefahrenhinweiskarte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
- Gefahrenzonenplan WLW (z.B.: Rutschungen, Steinschlag etc.)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
- Sonstige Untersuchungen/Kenntnisse:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Hochwasserabflussgebiet/Gefahrenzone</b>		
Hochwasserabflussgebiet 30-jährlich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Hochwasserabflussgebiet 100-jährlich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Rote Gefahrenzone	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ehemals rote Zonen und aufgeschüttete Flächen in roten oder ehemals roten Zonen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gelbe Gefahrenzone	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sonstige Überflutungsgebiete (Retentionsflächen, bekannte HW-Ereignisse etc.)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Wenn ja, welche:		
Hinweise auf Gefährdung durch Hangwasser	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Grundwasserschutz:</b>		
Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Verordnetes/geplantes Grundwasserschongebiet	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung/- Regionalprogramm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>Naturschutz:</b>		
<input type="checkbox"/> Verordnetes bzw. <input type="checkbox"/> nominiertes Europaschutzgebiet inkl. 200 m Randbereich: Name:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Naturschutzgebiet, Landschaftsschutzgebiet, geschützter Landschaftsteil: Name:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Uferschutzbereich 50 m <input type="checkbox"/> ; 200 m <input type="checkbox"/> ; 500 m <input type="checkbox"/> Zonen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lage in einer Waldrandzone (≤30m)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Landes- und Regionalplanung/Interkommunale Raumentwicklung:</b>		
Lage innerhalb einer Regionalen Grünzone gem. Raumordnungsprogramm	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lage innerhalb einer sonstigen, einschränkenden räumlichen Festlegung aus einem Raumordnungsprogramm (z.B. Freihaltebereich für die Errichtung einer überörtlich bedeutsamen Infrastrukturmaßnahme (Bahnstrecke, Straße etc.)) Wenn ja, welche:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lage innerhalb eines Gebietes, für das ein Raumordnungsprogramm für Geschäftsgebiete (gem. § 24 Abs. 2 Oö. ROG 1994) erlassen wurde; Wenn ja, welches:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lage in einem bekanntgegebenen, landesplanerischen Untersuchungsraum (z.B. festgelegter Trassenkorridor in einer Korridoruntersuchung); Wenn ja, welcher:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ist die Gemeinde Mitglied in einem Gemeindeverband und/oder einer Gemeindekooperation (z.B. Stadtregionales Forum) zur interkommunalen Raumentwicklung und/oder betrieblichen Standortentwicklung? Wenn ja, in welchem: INKOB Freistadt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stimmt das ggst. Planungsvorhaben mit den Statuten des Gemeindeverbandes und/oder den Leitlinien des interkommunalen Raumentwicklungsplanes überein? <span style="float:right">Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/></span>		
<b>Sonstige Nutzungsbeschränkungen bzw. Beschränkungen der Baulandeignung</b>		
Wenn ja, welche:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Umweltsituation		ja	nein
Bekannte oder zu erwartende Immissionsbelastungen (Lärm, Luft, Erschütterungen etc.) aus dem Umgebungsbereich auf das Planungsvorhaben:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
wenn ja welche:			
bzw. umgekehrt vom Planungsvorhaben auf den Umgebungsbereich:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
wenn ja welche:			
Bergrechtliche Festlegungen innerhalb von 300m Entfernung (Luftlinie)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Seveso III - Betrieb innerhalb von 1 km Entfernung (Luftlinie):	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	

3. Strategische Umweltprüfung – SUP Beurteilung der SUP-Relevanz des Planungsvorhabens		ja	nein
Soll durch das Planungsvorhaben die Grundlage für ein Projekt geschaffen werden, das gem. Anhang 1 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegt? (vgl. § 33 Abs. 7 Z. 1 Oö. ROG 1994)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Liegt das Planungsvorhaben in einem Europaschutzgebiet? (vgl. § 33 Abs. 7 Z. 2 Oö. ROG 1994 in Verbindung mit § 1 der Umweltprüfungsverordnung für Flächenwidmungspläne)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Liegt das Planungsvorhaben ganz oder teilweise innerhalb einer Entfernung von 200 m zu einem Europaschutzgebiet? (vgl. § 33 Abs. 7 Z. 2 Oö. ROG 1994 in Verbindung mit § 1 der Umweltprüfungsverordnung für Flächenwidmungspläne)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Sind die Ausnahmevoraussetzungen entsprechend § 1 Abs. 2 Z. 2 der Umweltprüfungsverordnung für Flächenwidmungspläne unter Berücksichtigung des § 1 Abs. 3 anzuwenden? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>			
a) Soll durch das Planungsvorhaben ein Industriegebiet oder ein Sondergebiet des Baulandes - Seveso III gewidmet werden?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
b) Soll durch das Planungsvorhaben ein rechtswirksam gewidmetes Industriegebiet erweitert werden?	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
- um mehr als 20 % der bisherigen Fläche	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
- um mehr als 5000 m <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	

4. Infrastruktur		ja	nein
Verkehrsmäßige Erschließung (namentliche Bezeichnung, Straßenkategorie, ...):			
Art der Abwasserbeseitigung:		ja	nein
a)	Kanalisation vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Entfernung zur bestehenden Kanalisation:	0 - 270 m	
b)	Wenn keine Kanalisation vorhanden: Angaben über die beabsichtigte Art der Abwasserentsorgung:		
c)	Festlegung des Abwasserentsorgungskonzeptes: Neuwidmungsbereich muss an Kanal angeschlossen werden		
Art der Wasserversorgung: Ortswasserversorgungsanlage der Gemeinde Liebenau			
Entfernung zur nächsten Haltestelle eines öffentl. Verkehrsmittels			760 m

Datum: 18/03/2024 Verfasser(in): Hennerbichler Egon, Bauamt Liebenau



F.d.R.d.A.  
Unterschrift:

*[Handwritten signature]*  
(BürgermeisterIn)

*[Handwritten signature: Hennerbichler Egon]*